

Wien, Montag, den 2. Mai 1927.

Grosse Bestellungen durch die Gemeinde Wien.Im April für mehr als vierzehn Millionen Schilling Arbeitsaufträge.

Im Gegensatz zu den früheren Jahren gibt die Wiener Gemeindeverwaltung jetzt die Arbeitsaufträge schon in den ersten Monaten des Rechnungsjahres an Gewerbe und Industrie, um dadurch wirksam die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen und die Volkswirtschaft zu befruchten. Im Jänner wurden für mehr als zehn Millionen Schilling, im Februar für rund zwanzig Millionen Schilling und in den Monaten März und April für vierzehn Millionen Schilling Arbeiten und Lieferungen von der Gemeindeverwaltung vergeben. Insbesondere die immer mehr anwachsende kommunale Wohnbautätigkeit sichert sehr vielen Gewerben die erwünschte Arbeitsmöglichkeit und führt zur Einstellung einer grossen Zahl von Arbeitslosen. Im April hat die Gemeinde den voraussichtlichen Bedarf an Brettelböden für die im Jahre 1927 zu beziehenden Wohnungen bestellt und damit einen Arbeitsauftrag von rund 4,5 Millionen Schilling vergeben. Es wurden zweihunderttausend Quadratmeter Brettelböden bestellt. Einen aussergewöhnlich grossen Umfang haben auch die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die neue Wohnstadt längs der Heiligenstädterstrasse. Diese Arbeiten bewirkten eine sehr umfangreiche Aufnahme von Hilfskräften; sie wurden im April vergeben. Hervorzuheben sind auch die Aufträge an die elektrische und Installationsindustrie für die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung. Die Bestellung von 1600 Waggons Weiss-Stückkalk für die städtischen Wohnhausbauten hat diesem Industriezweig einen grossen Auftrag gebracht. Im April wurden auch die Arbeiten für die Auswechslung der Hochquellenleitungsrohre in vielen Strassenzügen vergeben. Mit den Arbeiten für den Bau des Schwimm-, Sonnen- und Luftbades auf dem Kongressplatz in Ottakring wurde bereits begonnen und dadurch eine grosse Zahl von Arbeitern beschäftigt. Die Bestellung von Wassermessern hat dieser Spezialindustrie einen namhaften Auftrag gesichert. Eine Reihe von Gewerben, die mit dem Wohnhausbau in Verbindung sind, haben im April von der Gemeindeverwaltung bedeutende Arbeitsaufträge erhalten.

In den ersten vier Monaten haben auch die städtischen Unternehmungen für viele Millionen Schilling Bestellungen an Industrie und Gewerbe vergeben. Die Vergabung von städtischen Arbeiten wird auch in den kommenden Monaten im verstärkten Ausmass erfolgen.

Jubilare der Ehe. In Vertretung des Bürgermeisters überreichte amtsführender Stadtrat Richter den Ehepaaren Johann und Barbara Fröhlich, Anton und Karoline Gasche, Jakob und Klementine Weishappel und Johann und Josefa Wallner anlässlich ihrer goldenen Hochzeitfeier die Ehrengabe der Gemeinde Wien.

Eröffnung der Hietzinger Wohnhausbauten am Sonntag. Bürgermeister Seitz wird am Sonntag zwei grosse städtische Wohnhausanlagen in Hietzing eröffnen. Um $\frac{1}{2}$ 11 Uhr vormittags wird der Wohnhausbau in der Lenneisgasse - Fenzlgasse - Goldschlagstrasse und um 11 Uhr vormittags der Wohnhausbau in der Hickelgasse - Barchettigasse - Sebastian Kelchgasse und Meiselstrasse eröffnet werden. Die Wohnhausanlage in der Lenneisgasse zählt 135 Wohnungen, die Anlage in der Barchettigasse 248 Wohnungen und enthält auch einen städtischen Kindergarten.